



<https://biz.li/2oze>

FIRMENSCHILD WIRD BEI STURM ABGERISSEN

Veröffentlicht am 13.03.2021 um 13:12 von Redaktion LeineBlitz

Leichter Regen und etliche Windböen, so sieht das Wetter derzeit in Laatzen aus. Um 11.14 Uhr musste deshalb die Laatzenener Ortsfeuerwehr gestern zu einem Sturmschaden an einem Verwaltungsgebäude in der Straße Lange Weihe ausrücken. Ein schweres Metallteil (3-teilig und je etwa drei Quadratmeter groß) des Schriftzuges "Deutsche Rentenversicherung Braunschweig-Hannover" und des Logos war schon auf den nahen Radweg gefallen. Der Schriftzug befindet sich in etwa 10 Metern Höhe an dem Gebäude. Als erste Maßnahme sperrte die Laatzenener Polizei die Fahrbahn zwischen Schubert- und Lortzingweg komplett. Auch Radfahrer und Fußgänger wurden angehalten. Rückwärts unter dem Vordach des Beratungszentrums



hindurch brachte der Maschinist die Drehleiter in Stellung. Vom Korb des Hubrettungsfahrzeuges aus demontierten zwei Helfer die zwei noch hängenden Fassadenteile von der Wand. Am Boden trugen Kollegen die Teile dann in den Eingangsbereich des Verwaltungsgebäudes. Dort können sie erstmal windgeschützt lagern. Um 11.40 Uhr war das erste metallene Element abgeschraubt und gegen 11.46 Uhr dann das zweite Teil. Gegen 11.50 Uhr rückten die acht Einsatzkräfte der Ortsfeuerwehr Laatzen mit beiden Fahrzeugen ein. Die Straßensperrung wurde aufgehoben.